

Forschungskooperation: LANXESS und IBU-tec entwickeln Eisenoxide für LFP-Batteriematerial

- **Zusammenarbeit zielt auf verbesserte Leistung des LFP-Kathodenmaterials**
- **Geringerer CO₂-Fußabdruck der Batterien durch Einsatz lokaler Rohstoffe**
- **Europäische Wertschöpfungskette für LFP-Batterien im Visier**

Köln / Weimar, 23. Januar 2024 – Der Spezialchemie-Konzern LANXESS und der Hersteller von Batteriematerial IBU-tec advanced materials haben eine Forschungskooperation im Batteriebereich geschlossen. Ziel der beiden deutschen Unternehmen ist, innovative Eisenoxide zur Herstellung des Kathodenmaterials für LFP-Batterien zu entwickeln und damit diesen Batterietyp leistungsfähiger als bisher zu machen. So wollen die Unternehmen elektrochemische Eigenschaften, wie beispielsweise die Energiedichte der LFP-Batterien sowie die Ladegeschwindigkeit und die Zahl der Ladezyklen optimieren.

Immer mehr Automobilhersteller setzen bei ihren E-Fahrzeugen – insbesondere bei den Volumenmodellen – verstärkt auf LFP-Batterien (Lithium/Eisen/Phosphat). Gegenüber den Zellchemie-Systemen NMC (Nickel/Mangan/Cobalt-Oxid) und NCA (Nickel/Cobalt/Aluminium-Oxid) bietet die LFP-Technologie Kostenvorteile von bis zu 50 Prozent und verspricht eine sicherere Anwendung, da die Batterien sich systembedingt nur sehr schwer entzünden lassen.

Europäische Wertschöpfungsketten stärken

Bis 2030 soll der LFP-Bedarf in Europa jährlich um 20 Prozent wachsen. Bisher wird dieser Bedarf allerdings fast ausschließlich von außereuropäischen Lieferanten gedeckt. Mit ihrer Entwicklung wollen beide Unternehmen einen Beitrag leisten, um eine unabhängige,

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Ingo Drechsler
Leiter External Relations
Telefon +49 221 8885-3790
ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger

Pressesprecherin
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4010
eva.krueger@lanxess.com

Alexander Böhm

Pressesprecher
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4746
alexander.boehm@lanxess.com

robuste Wertschöpfungskette im europäischen LFP-Batteriemarkt aufzubauen und gleichzeitig den CO₂-Fußabdruck von Batterien zu senken.

IBU-tec aus Weimar ist zur Zeit der einzige europäische Hersteller von LFP-Kathodenmaterial. LANXESS betreibt in Krefeld-Uerdingen die weltweit größte Anlage für den Schlüsselrohstoff Eisenoxid, verfügt über fast 100 Jahre Entwicklungserfahrung bei diesem Material und kann Eisenoxid-Partikel für LFP-Batterien in der erforderlichen Größe, Reinheit und Morphologie sowie in den benötigten Mengen bereitstellen.

Michael Ertl, Leiter des Geschäftsbereich Inorganic Pigments bei LANXESS, sagt: „Als derzeit einziger europäischer Hersteller von LFP-Kathodenmaterialien ist IBU-tec für uns der ideale Partner zur Entwicklung des neuen Materials, das eine Schlüsselkomponente für Batterien in E-Autos und stationäre Energiespeicher ist. Wir leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit und zum Aufbau einer europäischen Wertschöpfungskette im Bereich der Batteriematerialien.“

Jörg Leinenbach, CEO von IBU-tec, sagt: „Mit LANXESS gewinnen wir einen der großen, global aufgestellten Chemiekonzerne als einen starken Partner im Batteriebereich. Mit der gemeinsamen Produktentwicklung bündeln wir unser Know-how und werden zusammen die Entwicklung des europäischen LFP-Batteriemarkts vorantreiben und eine unabhängige Wertschöpfungskette etablieren. Wir sehen die Kooperation als wichtigen Schritt auf dem Weg zur Markterschließung. Über weitere Materialentwicklungen im Batteriebereich mit neuen Anwendungsmöglichkeiten wird IBU-tec noch im Januar informieren.“

LANXESS: breites Angebot an Lösungen für Elektromobilität

Neben wichtigen Inhaltsstoffen für LFP-Vorprodukte bietet LANXESS viele weitere Lösungen für die Elektromobilität und die

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Ingo Drechsler
Leiter External Relations
Telefon +49 221 8885-3790
ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger
Pressesprecherin
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4010
eva.krueger@lanxess.com

Alexander Böhm
Pressesprecher
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4746
alexander.boehm@lanxess.com

Seite 2 von 4

Batterieindustrie an, darunter Rohstoffe für Elektrolyte, Batteriekühlflüssigkeiten, Flammschutzmittel für Kunststoffkomponenten in Elektrofahrzeugen und der Ladeinfrastruktur sowie orange Farbstoffe zur Einfärbung von Hochspannungskomponenten.

Über IBU-tec

Die IBU-tec-Gruppe entwickelt und produziert innovative Materialien höchster Qualität für die Industrie. Dabei vereint sie einzigartige, zum Teil patentgeschützte Technologie der thermischen Verfahrenstechnik mit dem Prozess- und Material-Know-how von rund 250 hochqualifizierten Mitarbeitern. Zu den eigenen Produkten zählen unter anderem LFP-Batteriematerial, das wichtiger Bestandteil von Batterien für die Elektromobilität und stationäre Energiespeicher ist, sowie Lösungen zur Luftreinigung, Ressourcenschonung oder der Reduktion von Plastikverpackungen. IBU-tec ist damit bei globalen Megatrends – besonders dem Klima- und Umweltschutz – langfristig positioniert und verfügt über eine internationale Kundenbasis von innovativen Mittelständlern bis zu globalen Konzernen.

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2022 einen Umsatz von 8,1 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 13.000 Mitarbeitende in 32 Ländern beschäftigt. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven und verbrauchernahen Schutzprodukten. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe).

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen,

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Ingo Drechsler
Leiter External Relations
Telefon +49 221 8885-3790
ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger
Pressesprecherin
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4010
eva.krueger@lanxess.com

Alexander Böhm
Pressesprecher
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4746
alexander.boehm@lanxess.com

Seite 3 von 4

Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: <http://fotos.lanxess.de>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie unter <https://lanxess.com/de-DE/Presse/Stories>

Folgen Sie uns auf X (vormals Twitter), Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube:

http://www.x.com/lanxess_deu

<http://www.facebook.com/LANXESS>

<http://www.linkedin.com/company/lanxess>

<http://instagram.com/lanxesskarriere>

<http://www.youtube.com/lanxess>

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Ingo Drechsler

Leiter External Relations

Telefon +49 221 8885-3790

ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger

Pressesprecherin

Finanz- und Wirtschaftspresse

Telefon +49 221 8885-4010

eva.krueger@lanxess.com

Alexander Böhm

Pressesprecher

Finanz- und Wirtschaftspresse

Telefon +49 221 8885-4746

alexander.boehm@lanxess.com